
Leitfaden zur Entwicklung kommunaler Kinder- und Jugendpolitik

Hilfsmittel H2.23

Beispiel: Erinnerungsschreiben für quantitative (Online-)Befragungen

Das Erinnerungsschreiben muss je nach Befragungsgruppe und Instrument respektive Methode angepasst werden. Es hat jedoch unabhängig davon, ob Sie dieses an Einrichtungen oder an die Zielgruppen richten, folgenden Inhalt:

- Hinweis auf die Einladung
- Bitte um Teilnahme, falls nicht bereits erfolgt
- Hinweis auf Link
- Dokumentation während der Befragung und Umgang mit den Ergebnissen
- Informationen zur Freiwilligkeit bzw. Einverständniserklärung sowie Fragen zum Datenschutz
- Kontaktdaten für Rückfragen

Beispiel Erinnerungsschreiben für Online-Jugendbefragungen

ERINNERUNG: Jugendbefragung in [Name Gemeinde]

Liebe*r Jugendliche*r

Vor einigen Wochen hast du per Post eine Einladung zur Jugendbefragung in [Name Gemeinde] erhalten. Falls du den Onlinefragebogen bereits ausgefüllt hast, kannst du dieses Schreiben ignorieren.

Falls du ihn noch nicht ausgefüllt hast, möchten wir dich gerne daran erinnern und dich bitten den Fragebogen noch auszufüllen. Selbstverständlich ist die Teilnahme an der Befragung freiwillig. Deine Meinung ist wichtig, denn es geht darum, wie die Gemeinde [Name Gemeinde] sich zukünftig für dich gestalten soll.

Bitte fülle den Fragebogen bis spätestens [Datum] aus.

Hier ist nochmals der Link zur Onlinebefragung: [Link]

Wenn du möchtest, kannst du als Dankeschön für deine Teilnahme am Ende der Befragung an einer Verlosung eines Gutscheins [z. B. iTunes oder Google Play Store im Wert von CHF 50.-] teilnehmen.

Du kannst gerne mit uns per E-Mail-Kontakt aufnehmen, wenn du Fragen zum Projekt oder zum Fragebogen hast: [Kontakt]

Vielen Dank, dass du mitmachst!

Freundliche Grüsse

[Name der Projektleitung]